GAZETTE

DIE STADLAUER KAUFLEUTE

Sei schlau, bleib in

Wiener EINKAUFS STRASSEN

einkaufsstrassen.at

CLEVER SCHENKEN & SMART SHOPPEN!

AUSGABE SOMMER 2022

+4 SEITEN MEHR!

Foto: SHUTTERSTOCK

EDITORIAL

Obmann Erhard Hutterer

Wir sind wieder da!

Zwei Jahre Corona liegen hinter uns und wir sind voller Hoffnung, dass diese Zeit, die unser aller Leben in irgendeiner Weise beeinflusst oder verändert hat, vorbei ist. Auch wenn Sie es vielleicht kaum glauben können, möchten wir die Frage stellen: „Hat diese Zeit auch etwas Positives gebracht?"

Ja, das hat sie. Wir alle waren gezwungen, darüber nachzudenken, was in unserem Leben wichtig ist, und durch unsere Gesellschaft ging eine Welle von Hilfsbereitschaft, die vor Corona undenkbar gewesen wäre. Die Jüngeren nahmen Rücksicht auf die Älteren und man kümmerte sich wieder um seine nähere Umgebung. Das Zusammensein mit geliebten Menschen wurde wieder wertgeschätzt, was in dem hektischen Alltag davor oft gar nicht mehr möglich war.

Wir lernten auch wieder, zu hinterfragen, wo Produkte herkommen, und in diesem Zusammenhang bekam das Thema Nachhaltigkeit wieder einen anderen Stellenwert, was beim Bauernmarkt in Stadlau gut merkbar war.

Zur Zeit werden wir von den Medien dahingehend verängstigt, dass das Leben immer teurer wird, doch wenn wir über einen längeren Zeitraum nachrechnen, werden wir feststellen, dass das nur in begrenztem Maß stimmt. Die Konsumation ist längst nicht mehr von Qualität, sondern von Quantität bestimmt. Die Produkte sollen schnell verfügbar und billig sein. Doch woraus setzt sich der Preis eines Produktes zusammen? Produktion, lange Lieferketten, Verpackung etc. müssen gedeckt sein, damit ein Produkt kostendeckend verkauft wird. Also zahlen wir nicht mehr das Produkt alleine, sondern die Manipulation rundherum.

Eine Versorgung mit kurzen Lieferketten ist vielen Bereichen nicht mehr gegeben und wir sollten als Erkenntnis aus der Pandemie wieder so weit kommen, dass dies möglich ist.

Alle unsere Mitglieder haben die Pandemiezeit überstanden und wir sind guter Dinge, dass die Qualität im Handel und Handwerk ihren Stellenwert weiter festigen wird. Wir sind weiterhin für unsere Kunden da, und im Besonderen freut es uns, dass die *Gärtnerei Ganger* es geschafft hat, dass der Standort (vorerst?) nicht einem Wohnblock weichen muss.

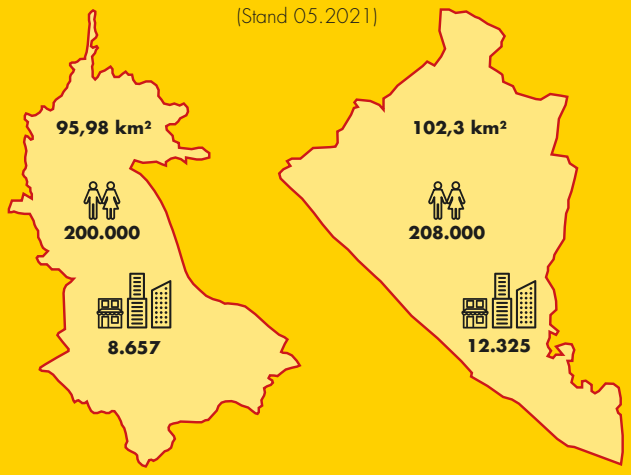
Wir hegen die Hoffnung, dass die positiven Errungenschaften aus der Pandemie nicht wieder ganz vergessen werden, und wir sind – als Versorgung mit kurzen Lieferketten – stets für Sie da. *Ihre Stadlauer Kaufleute – www.stadlauerkaufleute.at*

Christian Timmermann WKO-Obmann Donaustadt/WKOimBezirk

GRÜSSE AUS DER WIRTSCHAFTSKAMMER

Wäre die Donaustadt eine eigene Stadt, dann wäre sie die drittgrößte Stadt Österreichs. Aber nur, wenn es nach der Einwohnerzahl geht, liegt die Donaustadt (noch) hinter Linz.

Vergleich Linz - Donaustadt
Fläche - Einwohner - Unternehmen
(Stand 05.2021)



Der flächenmäßig größte Bezirk der Stadt Wien ist vielseitig wie kein anderer Bezirk. Ob es die Gärtnereien sind, der Donauturm, die Alte Donau mit ihren Hochhäusern oder ein pulsierendes Gewerbeviertel entlang des Rautenwegs. Ein beliebter Standort für Betriebe – egal ob Großbetriebe, KMU oder EPU. Im Bezirk ist (noch) viel Platz. Platz für Wohnen und Arbeiten. Dieser Platz gehört aber gut genützt, damit bestehende Strukturen wie Grünflächen und Gartensiedlungen erhalten bleiben. Mein Augenmerk als Obmann der Wirtschaftskammer sehe ich darin, bestehende Betriebe zu unterstützen und Neue zu fördern.

Parkraumbewirtschaftung mit Augenmaß
Natürlich gilt es, die Parkplatznot zu lindern. Jedoch darf aber dabei nicht auf die Betriebe vergessen werden, es braucht Erleichterungen für Unternehmen bei Park-Ausnahmegenehmigungen. Allen voran sollte hier eine Gleichstellung erreicht werden. Es kann schon allein aufgrund der Wettbewerbsverzerrung nicht sein, dass Unternehmen ab dem zweiten Firmen-KFZ fast doppelt so viel für die Parkraumbewirtschaftung zahlen müssen. Der Zugang zu den Servicekarten muss erleichtert werden, denn die Rechnung zahlen am Schluss die Konsumenten.

Start-up-Chancen für JungunternehmerInnen
Chancen für EPUs schaffen! In Kooperation mit der Stadt Wien soll ein Detailkonzept für Unternehmensförderung in Form von Ansiedelung mit leistbaren Mieten und Nahversorgerförderung, um dem dringlichen Wunsch „kurzer Wege", sprich die „in 15 Minuten in die Stadt" zu entsprechen, verwirklicht werden. Um in der Zukunft Klimaziele zu erreichen, bedarf es einer nachhaltigen Politik für „Kurze Wege" in den Bereichen Arbeiten – Leben – Einkaufen im nahen Umfeld!

Wer – wenn nicht SIE
Die Wirtschaft ist ständig im Wandel, immer wieder muss man sich an neue Gegebenheiten und Herausforderungen anpassen. Damit ein Bezirk erfolgreich sein kann, braucht es einen starken Fokus auf diejenigen, die Arbeitsplätze und damit Wohlstand schaffen.

Trotz Coronakrise und hoher Arbeitslosigkeit leiden 75 Prozent unserer heimischen Betriebe unter einem starken Fachkräftemangel. Qualifizierte Arbeitskräfte müssen gehalten und künftige Fachkräfte gesichert werden. DANKE an Sie – dass Sie Unternehmerin und Unternehmer in der Donaustadt sind. Sie machen einen Bezirk erst lebenswert, liebenswert, tragen zur Nachhaltigkeit bei und zum Klimaschutz, geben jungen Menschen eine Chance, einen Lehrberuf zu erlernen, und vieles mehr!

DANKE, dass Sie für all das stehen!

Ihr Christian Timmermann

Shutterstock/Pulzker

Was tun, wenn man Zeit hat und einem die Sommerhitze auf den Kopf fällt? Es empfiehlt sich z. B. ein Bad in der freien Natur. Und da gibt's einige Möglichkeiten bei uns im Bezirk. Wem es noch immer nicht heiß genug ist und wer keinen eigenen Garten sein Eigen nennt, sucht oftmals ein Plätzchen in der Natur, um dort dem Grillen zu frönen. Gerade bei uns in der Donaustadt gibt es die Möglichkeit, das geschätzte Fleisch und Gemüse in freier Wildbahn über dem Feuer zu erhitzen.

HEISSES UND ERFRISCHENDES IM BEZIRK

Grillen auf der Donauinsel

Auf der Donauinsel und an der Neuen Donau stehen 2 Grillzonen und 15 Grillplätze ganzjährig zur Verfügung. Grillzonen kann man gratis und ohne Voranmeldung nutzen. Hier müssen Sie allerdings Ihren eigenen Griller mitnehmen.
Grillplätze: kostenpflichtige Reservierung erforderlich *(Die Reservierung ist nur noch online möglich. Das Grilltelefon gibt es nicht mehr.)* Kosten pro Reservierung: 10 Euro. Bei rechtzeitiger Stornierung wird die Benützungsgebühr rückerstattet, bei Schlechtwetter oder Nichtnutzung gibt es keinen Kostenersatz. Die Reservierung darf nicht weiterverkauft werden. Das Grillen ist bis 21 Uhr erlaubt. Die Grillplatzregeln müssen eingehalten werden.

Grillregeln und Verbote

Verboten ist Grillen außerhalb der ausgewiesenen Grenzen des Grillplatzes oder der Grillzone/Entzünden von Bodenfeuer/Grillen mit Gas oder mit Holz aus dem Wald/Grillen von ganzen Tieren, zum Beispiel Schafen oder Schweinen *(gilt nicht auf der Donauinsel).*
Sie müssen die Anweisungen der Grillplatzaufsicht und anderer Aufsichtspersonen der Stadt Wien unbedingt befolgen. Um übermäßige Rauchentwicklung zu vermeiden, dürfen Sie nur mit Holzkohle, Holzbriketts und selbst mitgebrachtem und trockenem Holz grillen. Bitte verwenden Sie Grilltassen. Sie dürfen nicht mehr als 2 Tisch-Bank-Kombinationen zusammenstellen. Es ist selbstverständlich, dass man den Grillplatz sauber hinterlässt und den eigenen Müll ausschließlich in den Müllcontainern und Asche in den Betonringen für Asche entsorgt. Hunde sind nur mit Leine und Beißkorb erlaubt. Benützen Sie bitte ausschließlich die vorhandenen WC-Anlagen oder Mobilklos.
Für allgemeine Auskünfte zum Thema Grillen auf der Donauinsel können Sie sich an das Inselinfo-Telefon unter +43 1 4000-96500 wenden.

Rundum-Erneuerung der Grillplätze

Ein Großteil der Grillmöbel wurde ab 2015 schrittweise erneuert. 11 der insgesamt 15 Grillplätze erstrahlen in modernem Design. Sie sind aus pflegeleichtem, robusten Beton angefertigt und daher benutzer- und wartungsfreundlich sowie UV- und wetterbeständig. Das formschöne „Donauwellen"-Design wurde im Rahmen eines Kreativ-Wettbewerbs von einem Team von Studierenden der TU Wien entworfen.

Die schönsten Naturbadeplätze in Wien

Sommer, Sonne, Sonnenschein – je höher die Temperaturen steigen, desto größer das Bedürfnis nach Abkühlung und einem erfrischenden Sprung ins kalte Wasser. Aber wer hat schon Lust, zusammengequetscht wie die Sardinen auf der überfüllten Liegewiese im städtischen Freibad zu liegen? Wer die heißen Sommertage lieber abseits von Menschenmassen und Chlorwasser verbringen und dabei vielleicht sogar etwas Geld sparen möchte, findet hier die besten alternativen Badetipps, Eintrittspreise, Öffnungszeiten und Anfahrtstipps.
Um in einem schönen Badeteich zu plantschen, dabei frische Luft zu schnuppern und ordentlich Sonne zu tanken, muss man gar nicht so weit weg von zu Hause, wie man denkt. In Wien gibt es einige schöne Naturbadeteiche, die bei dem warmen Wetter geradezu zu einer kurzen Abkühlung verführen. Ob man gute Infrastruktur, Gastronomie und Sanitäranlagen bevorzugt oder doch eher auf der Suche nach versteckten und naturbelassenen Badeparadiesen ist – es ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Gratis baden am Schillerwasser

Entlang des schilfbewachsenen Ufers von Schillerwasser, Mühlwasser und der Alten Naufahrt in der Donaustadt kann man wunderbar baden! Neben dem Strandbad Stadlau gibt es hier auch viele kostenlose Sonnen- und Schattenliegeplätze. An heißen Tagen kann es vorkommen, dass etwas mehr los ist – doch

Foto: SHUTTERSTOCK

am kilometerlangen Ufer findet man zwischen den Sträuchern und Bäumen viele versteckte Badeplätze, an denen man sich ungestört fühlen kann. Essen kann man zum Beispiel im Ausflugslokal zum Knusperhaus (Mühlwasser), beim Imbiss Maria Tucek (Naufahrt) oder im Lobauerhof (Schillerwasser).

Keine offiziellen Öffnungszeiten
Wo: Zugang über Biberhaufenweg, Raffineriestraße oder Kanalstraße, 1220 Wien

Badeteich Hirschstetten
Der frei zugängliche Badeteich im 22. Bezirk zählt zu den beliebtesten Naturbadeplätzen der Wiener – dementsprechend kann an heißen Sommertagen auch ganz schön was los sein! Es gibt große Liegewiesen, die Schattenplätze sind heiß begehrt. Für Kinder gibt es einen eigenen abgegrenzten Badebereich und einen Spielplatz. Im Restaurant Laguna kann man Burger und andere Speisen genießen – ab und zu sogar bei musikalischer Begleitung von heimischen Kleinkünstlern und DJs. Am südlichen Ufer gibt es einen Hundebereich, in dem sich die Hunde ohne Leine bewegen und im Wasser schwimmen dürfen.

Keine offiziellen Öffnungszeiten; Restaurant hat Dienstags nicht geöffnet!
Wo: Spargelfeldstraße, 1220 Wien

Dechantlacke
Gefühlt fernab der Zivilisation befindet sich die Dechantlacke, ein wahres Paradies für FKKler – das Tragen von Badehose und Bikini wird hier nicht gerne gesehen! Der naturbelassene Badeteich in der Oberen Lobau ist von wilden Böschungen umgeben, rund um den See finden sowohl Sonnenanbeter als auch Schattenliebhaber das perfekte Plätzchen. Die Wassertemperaturen sind meist etwas höher, was dafür den Einstieg einfacher macht. Wer den ganzen Tag am beliebten Badelackerl verbringen möchte, sollte Proviant zum Essen und Trinken mitnehmen – die nächsten Gasthäuser, der Rote Hiasl und das Lokal Zum Knusperhaus sind knapp 10 Gehminuten entfernt.

Keine offiziellen Öffnungszeiten
Wo: Dechantweg, 1220 Wien

Panozzalacke
Ebenfalls in der Oberen Lobau liegt die von Schilf und Bäumen umgebene Panozzalacke, ein idyllischer Naturbadeplatz für die ganze Familie. Auf der großräumigen Liege- und Spielwiese gibt es einige schöne Plätzchen um sich auszubreiten und genug Platz für die Kinder zum Spielen. Das Wasser ist eher seicht und damit perfekt für kleinere Badegäste geeignet. Im Knusperhäuschen wird man mit kühlen Getränken und Schmankerl für den kleinen Hunger versorgt.

Öffnungszeiten: keine offiziellen Öffnungszeiten
Wo: Zugang bei Lobgrundstraße 1220 Wien

See in der Seestadt Aspern
Der künstlich angelegte See ist Herzstück und Namensgeber des Projekts aspern Die Seestadt Wiens. Seit Juli 2015 können sich Anrainerinnen und Anrainer sowie Besucherinnen und Besucher an zwei eigens angelegten Kieselstränden am Südufer abkühlen. Auch hier wird „wild" gebadet, ohne Badeaufsicht oder Nichtschwimmer-Bereich. Für Hunde gibt es eine großzügige Hundezone mit Wasserzugang im Seepark östlich der U-Bahn-Station.

Öffnungszeiten: keine offiziellen Öffnungszeiten
Wo: U2 Station Seestadt

Texte zu den Badeplätzen (außer Seestadt-See):
©Sarah Dorfstätter/www.stadt-wien.at, das freie Stadtportal

Foto: SHUTTERSTOCK

ENDLICH SOMMER!

Sommerzeit ist Lesezeit! Was gibt es Schöneres, als im Schatten einer Markise oder eines Baumes zu sitzen, ein erfrischendes Getränk neben, und ein gutes Buch vor sich zu haben. In diesem Sommer besonders beliebt sind Gartenkrimis. Und bitte unbedingt im örtlichen Buchhandel kaufen, denn online bestellen ist bei Büchern ein absolutes No-go! In diesem Sinne wünschen wir einen erholsamen und lesefreudigen Sommer.

BUCHTIPPS FÜR EINEN KRIMINELL ENTSPANNTEN LESESOMMER

Hamdraht
Gartenkrimi von Martina Parker, Gmeiner

Der zweite Burgenland-Krimi von Martina Parker ist da!
Sanfter Tourismus im Südburgenland? Von wegen. Der „zuagroaste" Arno will den „Hiesigen" zeigen, wie Wellness geht, setzt sich dabei aber ordentlich in die Nesseln. Die kräuterkundige Köchin Mathilde kocht lieber ihren Chef ein als die Gäste. Die beißen ohnehin bald ins Gras. Lokaljournalistin Vera recherchiert und gräbt dabei zu tief. Und auch die Mitglieder des Gartenklubs haben ihre grünen Daumen im Spiel.
Übrigens: Der nächste Gartenkrimi ist schon in Arbeit. Auf den Instagram- und Facebook-Seiten »Martina Parker schreibt« kann die Community dabei regelmäßig über Handlungsstränge mitabstimmen.

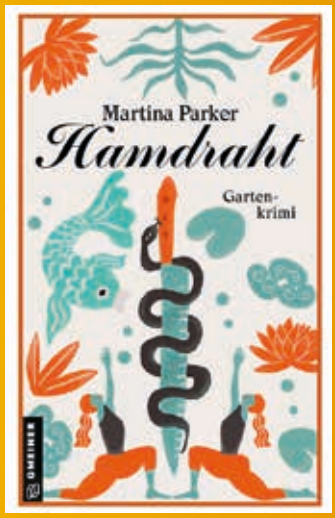
Radieschen von unten
von Rotraut Schöberl (Hg.) Hanna Zeckau (Illustrationen)
Residenz Verlag
Mit Texten von Bettina Balàka, Alex Beer, Agatha Christie, Ann Granger, Margarita Kinstner, Ralf Kramp, Tatjana Kruse, Martina Parker, Theresa Prammer, Thomas Raab, Erwin Riedesser, Eva Rossmann, Clementine Skorpil, Gabriele Wolff, Peter Zirbs

Rotraut Schöberl, Gründerin der Buchhandlung Leporello, präsentiert giftige Gartenfreuden. Die engagierte Buchfrau und begeisterte Gärtnerin verbindet ihre Leidenschaften gerne miteinander. Zwischen dem Schneiden ihrer Rosen, dem Gärtnereibesuch und dem genüsslichen Beobachten ihrer Pflanzen wird ihr klar: Ein Garten ist eigentlich der ideale Ort für einen Mord – und zahlreiche gartenaffine Autor*innen wie Alex Beer, Agatha Christie, Ann Granger, Tatjana Kruse, Thomas Raab, Eva Rossmann sehen das genauso. Man muss ja nicht die bekannten Giftpflanzen verwenden, denn wer mordet heute noch mit Stechapfel oder Tollkirsche? Und auch der Gärtner ist heutzutage selten der Mörder – oder doch? Aber einen Tipp hat Rotraut Schöberl in „Radieschen von unten": Wenn ihr eine Leiche zu verscharren habt, pflanzt geschützte Pflanzen darauf, dann darf dort niemand mehr graben...

Über Carl reden wir morgen
Roman von Judith W. Taschler, Zsolnay

„Judith W. Taschler versteht es, den Leser zu fesseln." (Sebastian Fasthuber, Falter) – Nach „Das Geburtstagsfest" (2019) nun ein großer Familienroman über drei Generationen.

Fast hat man sich in der Hofmühle damit abgefunden, dass Carl im Krieg gefallen ist, als er im Winter 1918 plötzlich vor der Tür steht. Selbst sein Zwillingsbruder Eugen hätte ihn fast nicht erkannt. Eugen ist nur zu Besuch, er hat in Amerika sein Glück gesucht und vielleicht sogar gefunden. Wird er es mit Carl teilen? Lässt sich Glück überhaupt teilen? Judith W. Taschler hat einen großen Familienroman geschrieben. Über drei Generationen verfolgen wir gebannt das Schicksal der Familie Brugger, deren Leben in der Mühle vor allem die Frauen prägen. Das einfühlsame Porträt eines Dorfes, ein Buch über Abschiede und die Liebe unter schwierigen Vorzeichen, über den Krieg und die unstillbare Sehnsucht nach vergangenem Glück.



Abbildungen: Verlage: Residenz, Zsolnay, Hanserblau, Gmeiner

Der Gesang der Flusskrebse
Roman von Delia Owens, Hanserblau

„Ein schmerzlich schönes Debüt, das eine Kriminalgeschichte mit der Erzählung eines Erwachsenwerdens verbindet und die Natur feiert." The New York Times

Die berührende Geschichte von Kya, dem Marschmädchen, von der Zerbrechlichkeit der Kindheit und der Schönheit der Natur, erschien 2019. Der Roman wurde mittlerweile verfilmt und erscheint im Juli auf Netflix.
Chase Andrews stirbt, und die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove sind sich einig: Schuld ist das Marschmädchen. Kya Clark lebt isoliert im Marschland mit seinen Salzwiesen und Sandbänken. Sie kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze. Als zwei junge Männer auf die wilde Schöne aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben – mit dramatischen Folgen. Delia Owens erzählt intensiv und atmosphärisch davon, dass wir für immer die Kinder bleiben, die wir einmal waren. Und den Geheimnissen und der Gewalt der Natur nichts entgegensetzen können.

Die GÄRTNEREI GANGER ist ein einzigartiger Nahversorger mit regionalem Frischgemüse, Bauernprodukten und Pflanzen aller Art.

GÄRTNEREI GANGER – EINZIGARTIG IM BEZIRK

Mit unserem Betrieb unterstützen wir die Natur und pflegen seit Generationen einen fruchtbaren Gärtnerboden. Das Grün unserer Gärtnerei trägt zu einem guten Klima bei. Wir bieten mit unserem breiten Angebot und Einkaufserlebnis den Anrainern in Aspern und Hirschstetten ein großes Plus an Lebensqualität. Hoffentlich erkennen die Verantwortlichen der Stadt Wien, dass wir die Grundstücke und Wohngebäude um uns dadurch auch aufwerten und deswegen bleiben sollten. *Wir bedanken uns herzlich bei den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern unserer Petition für den Erhalt der Gärtnerei!* Momentan wird von der Stadt Wien ein Stadtentwicklungskonzept für das Gebiet zwischen Aspernstraße, Hausfeldstraße und Quadenstraße erarbeitet. Dieses Konzept soll im Entwurf Ende Juni öffentlich präsentiert und Ende September finalisiert werden. Es bleibt für uns also sehr spannend!

Bei uns finden Sie zur Zeit für Ihren Garten, Terrasse oder Balkon eine große Auswahl an Gemüsepflanzen, Sommerblumen, winterharten Beetpflanzen, Kletterpflanzen, Sträuchern und Obstbäumen! Für unseren Hofladen produzieren wir verschiedene Sorten feinste Paradeiser, Paprika, Gurken, Melanzani, Zucchini und auf unserem BIO-Feld eine große Auswahl Salaten, Kohlgemüse, Jungzwiebel und Jungknoblauch. Darüber hinaus haben wir im Ab Hof Laden viele Bauernprodukte aus der Umgebung, unser eigenes Gemüse eingelegt im Glas sowie eine traumhaft schöne Floristik für jeden Anlass! Jeden zweiten Samstag im Monat findet bei uns der Bauernmarkt statt mit einem großen Angebot an Wein, Milchprodukten, Wurst, Speck und Bauernbrot! Herzlich laden wir Sie auf einen Besuch bei uns ein!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 16:30 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen

Besuchen Sie auch unsere Website: *www.gaertnerei-ganger.at*
Sie finden uns auf Facebook und Instagram unter Gärtnerei Ganger*!*

An dieser Stelle in unserem Heft versorgen Sie unsere Mitgliedsbetriebe ab sofort in loser Folge mit Tipps und Tricks für den Alltag. Profitieren Sie vom Wissen der Profis. Weil's grad warm wird, eröffnet Marianne Ganger mit Nützlichem für den Garten.

GÄRTNEREI GANGERs PROFI-PFLANZTIPPS FÜR FRÜHLING UND SOMMER

Liebe Blumenfreundin, lieber Blumenfreund!

Nehmen Sie sich Zeit, um die Blumen fürsorglich einzusetzen. Wir haben die Pflanzen mit Liebe über ein paar Monate großgezogen, damit Sie jetzt diese schöne Pracht in ihren Händen halten können.

Vergessen Sie nie, dass eine Pflanze ein Lebewesen ist. Jede Blume reagiert negativ auf lange Transportwege sowie auf zu engen und finsteren Stand bis zum Einpflanzen. Dies zeigt sich durch Abwerfen der Blütenknospen und führt zum verzögerten Weiterwachsen am Balkon, am Fensterkasten oder im Gartenbeet.
Die optimalen Kulturbedingungen, die alle Pflanzen in unserem Betrieb vorfinden, darf nicht durch unsachgemäße Lagerung in Kellern oder Garagen unterbrochen werden.

Die Schönheit der Blumenkästen wird durch ein harmonisches Farbenspiel der Blüte bestimmt.

Folgende drei Punkte sind wichtig für den Erfolg Ihres Blumenschmucks:

1. Die Wahl der richtigen Pflanzen für den jeweiligen Standort (Sonne, Schatten, Wind; Hintergrund, Farbe; hängender, halbhängender oder aufrechter Wuchs).

2. Die richtige Blumenerde ist schon zu einem Drittel für das Gedeihen Ihres Blumenschmucks verantwortlich. *Unser Tipp: Besorgen Sie zuerst die Blumen und dann die Erde oder nehmen Sie die passende Erde gleich bei uns mit.*

3. Das richtige Einpflanzen und die weitere Pflege. Unser Tipp: Setzen Sie die Pflanzen immer mit einem feuchten Wurzelballen. So kann sich jede einzelne schneller mit der umgebenden Erde verbinden. Nach dem Einsetzen jede Pflanze beim Wurzelballen zugießen. Jede Pflanze in den ersten drei Wochen mäßig gießen, damit sie reichlich neue Wurzeln bilden kann.

Viel Freude mit den Pflanzen wünscht Ihnen Ihre *Familie Ganger.*

Fotos: Robert Sturm

DIE STADLAUER PARKUHR

Wussten Sie schon, dass Sie auch als Parkpickerlbesitzer in einigen Einkaufsstraßen bei uns im Bezirk eine Parkuhr brauchen?

Parkuhren sind in folgenden Straßen bzw. Gegenden im 22. Bezirk erforderlich:

- Schüttaustraße
- Wagramer Straße
- Kagraner Platz
- Stadlauer Straße
- Genochplatz
- Siegesplatz
- Groß-Enzersdorfer Straße
- Maria-Tusch-Straße
- Hannah-Arendt-Platz (vor BIPA)

Wir, *Die Stadlauer Kaufleute*, haben eine **Gratis-Parkuhr** für unsere Kunden anfertigen lassen! Holen Sie sich die Parkuhr bei unseren *Mitgliedsbetrieben (siehe Heftrückseite)*, solange der Vorrat reicht!

UNSER NEUER VORSTAND

Wie jeder Verein, so müssen auch die Stadlauer Kaufleute jedes Jahr eine Generalversammlung abhalten – und einen neuen Vorstand wählen.

2020 konnte aufgrund der Corona-Bestimmungen die Jahresversammlung nicht abgehalten werden – aber 2021 konnten wir uns wieder zusammensetzen und nicht nur einen neuen (alten) Vorstand wählen, sondern auch voller Tatendrang die nächsten Aktivitäten für 2022 planen. Hoffen wir, dass sie alle wie erhofft stattfinden werden!

Obmann: Erhard Hutterer, Obmann-Stellvertreter: Harald Kaupa, Kassierin: Renate Biber

DER SCHÖNSTE GASTGARTEN WIENS

Unser Vereinsmitglied „Jussi" wurde 2019 zum „schönsten Schanigarten" Wiens gewählt und bei der Krone-Wahl „Lieblingswirte 2020" hat der Betrieb rund um Geschäftsführer Christopher Kocher den 3. Platz belegt!

Natürlich ist die Info nicht mehr ganz frisch, aber da es Corona-bedingt 2020 und 2021 keine GAZETTE gegeben hat und wir stolz auf unser Mitglied sind, müssen wir eben jetzt nachfeiern. Auch 2022 ließ die Wirtschaftskammer Wien wieder für den „Goldenen Schani" voten – die Gewinner werden leider erst nach Druckschluss bekanntgegeben. Wir halten die Daumen!!!

DAS FEISTRITZER-ECK

Im Gedenken an das Herrenmodengeschäft Feistritzer, das 50 Jahre lang das Einkaufsgeschehen in Stadlau bedeutend mitgeprägt hat, wurde auf Initiative unseres Obmanns an der Ecke Am Bahnhof/Schickgasse eine Gedenktafel angebracht.

Viele unserer treuen Kundinnen und Kunden haben die traurige Nachricht damals vernommen: Im Juni 2021 ist unsere langjährige Schriftführerin und treue Freundin Uli Feistritzer verstorben. Sie hatte 2005 das Geschäft von ihrem Vater übernommen und es Ende 2020 nach ihrer Pensionierung geschlossen.
An der Hausecke erinnert nun ein Schild mit der Aufschrift „Feistritzer Eck 1" an die verlässliche Stütze der Stadlauer Kaufleute.

Das ehemalige Herrenmodengeschäft ist nun ein stilvoll gestalteter Schauraum des Raumausstatters Hutterer, wo man der Natur nachempfundene „Mimesis"-Raumkonzepte bewundern kann.

Fotos: Kronen Zeitung/Internet, WKO, Ronald Putzker (3)

Auch 2022 gibt's ihn noch immer, unseren Bauernmarkt in Stadlau, und vorerst auch ohne lästige Maskenpflicht, alternierend an zwei Orten im Bezirk.

FRISCHES FÜR DIE STADT, VOM LAND!

Termine 2022 Bauernmarkt Stadlau

wöchentlich abwechselnd zwischen **Piazza STAR22** Ernherzog-Karl-Straße 129 und **Stadlauer Park**

Jänner

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Februar

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28						

März

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

April (Ostern)

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Mai

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Juni

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Juli

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

August

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

September

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	X	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Oktober (Kürbiszeit)

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

November

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

Dezember

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

(Weihnachten)

Am 16.9. entfällt der Bauernmarkt wegen dem Stadlauer Kirtag!

StandlerInnen aus dem Wiener Umfeld kommen jeden Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr mit frischen Waren nach Stadlau – abwechselnd in den Stadlauer Park (am Bahnhof) bzw. auf die Piazza Star22. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Terminübersicht. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von der Qualität! Es gibt Brot, Fleisch, Obst, Gemüse, Wein, Säfte, Eier und auch Käse, alles frisch aus Österreich.

Der Bauernmarkt im Stadlauer Park hat sich seit 2010 als Treffpunkt der StadlauerInnen etabliert. Mit der Erweiterung in den neuen Stadtteil Stadlaus im Frühjahr 2016 wird die Gelegenheit geschaffen, dass alte und neue StadlauerInnen und viele Berufs-StadlauerInnen sich mit regionalen Nahrungsmitteln versorgen können und der Stadtteil zusammenwächst. Alle Projektbeteiligten freuen sich über den gelungenen Neustart!

Die Stadlauer Kaufleute und das Agenda-Netzwerk Stadlau haben ein wachsames Auge auf den Markt und organisieren Dinge, die spontan zu tun sind.

Sie können jetzt auch telefonische Vorbestellungen bei einigen Ihrer Lieblingsstandler vornehmen. Persönlich vor Ort geht natürlich nach wie vor! Sie können sie unter folgenden Telefonnummern erreichen:

Fleisch gibt's bei *Harald Fischer* unter der Telefonnummer **0664 4217935** zum Vorbestellen, für **Obst und Gemüse** bei *Martin Osrael*, **0699 17115543** anrufen. Wer **Käse** liebt, bestellt bei *Maria Beisteiner* unter der Nummer **0664 2211276** vor. Für **Back -und Konditorware** ruft man am besten bei *Bäcker/Konditorei Bucher* unter der Nummer **0664 5129131** an, und zur Abrundung gibt´s noch **Wein und Säfte** bei *Josef Rieder* telefonisch unter **0664 3738851** zum Vorbestellen.

Den Terminkalender gibt's als Visitenkarte bei einigen unserer Mitgliedsbetriebe, direkt am Bauernmarkt, oder auf www.stadlauerkaufleute.at auch zum Download! Mehr Informationen zum Bauernmarkt finden Sie im Internet unter www.agendadonaustadt.at.

Bauernmarkt Stadlau

Jeden Freitag
im Monat
von 8:00 bis 12:00 Uhr
abwechselnd im
Stadlauer Park
und auf der
Piazza STAR22!

DIE STADLAUER KAUFLEUTE

LA21 PLUS Lokale Agenda DONAUSTADT

eu.Wien.at

Donaustadt

UND DAS SIND WIR ...

Hier stellen wir uns und unsere Dienstleistungen vor. Hätten Sie gewusst, wie viel Gutes an Waren und Dienstleistungen vor Ihrer Haustüre erhältlich ist? Wir servieren eine Kostprobe vom Grätzelgeist in unserem Stadlau!

Fahrschule Donaustadt

Friseur Susanne

all you need online

Haartreff

Fahrschule Donaustadt

Seriosität, Qualität und Teamgeist – das finden Sie bei *Ing. Martin Lopata* in seiner Fahrschule Donaustadt. Von den Anfängen bis zur positiven Prüfung: Wir bieten Ihnen kompetente Betreuung, lehrreiche Fahrstunden, faire Preise – und eine Erfolgsgarantie!

Stadlauer Straße 26 • 01/282 24 33
www.fsd.at

Haartreff

Seit dem Jahr 2000 hat sich *Evelyn Wimmer* darauf spezialisiert, gemeinsam mit ihrem Team ihre Kunden schöner zu machen. Trendige, kreative Frisuren für Damen, Herren und Kinder gehören ebenso zum Repertoire wie Farbveränderungen, Haarverlängerungen oder Aufsteckfrisuren für besondere Anlässe.

Langobardenstraße 44 • 01/280 75 76
www.haartreff.at

Friseur Susanne

Hinter dem traditionellen äußeren Schein kümmern sich *Susanne Horvath* und ihr Team professionell, mit viel Freude und in familiärer Atmosphäre um die Haarpracht ihrer Kundinnen und Kunden. Bei ihr sind ihre Haare im wahrsten Sinne des Wortes in guten Händen!

Langobardenstraße 22A • 01/282 22 92

all you need online

Michael Swoboda betreut mit seinem Team österreichische Unternehmen in Sachen IT: Er schaut darauf, dass seine Firmenkunden genau die EDV-Ausstattung bekommen, die sie benötigen – und das zum sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis. *Noch Fragen? Einfach anrufen und vorbeischauen!*

Schickgasse 3 • 01/285 87 78-99
www.ayno.at

Putzkers Grafikteam

Ronald Putzker, Caroline Klima und ihr Team versorgen ihre Kunden mit Bildern und Texten: von Logos und Drucksortendesign über Kleinanzeigen und Werbefolder bis zu Illustrationen, Comics, Texten, Lektorat und Büchern reicht die Palette.

Tamariskengasse 102/13/2 • 0699/1947 4506 + 07
www.putzkersgrafikteam.com

Eissalon Eisstanitzl

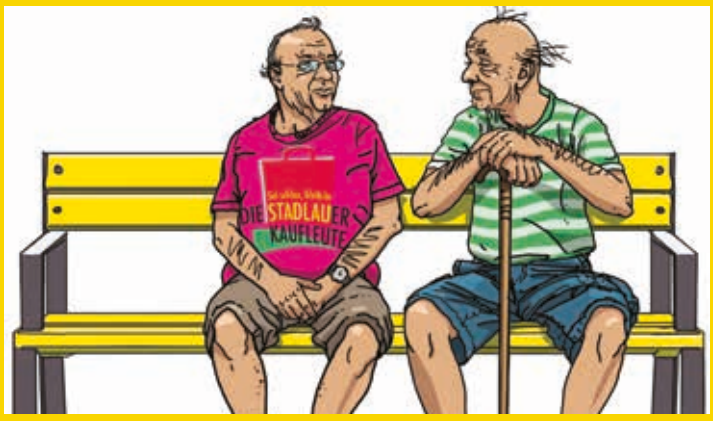
Im Eissalon Eisstanitzl in Stadlau produziert *Hermine Müller* das Eis nach eigenen Rezepten täglich frisch aus natürlichen Produkten! Ihre Eis-Cupcakes sind mittlerweile der Geheimtipp in Stadlau! Der schattige Schanigarten im hinteren Teil des Eissalons ist selbst an heißen Tagen ein erfrischender Pausenplatz!

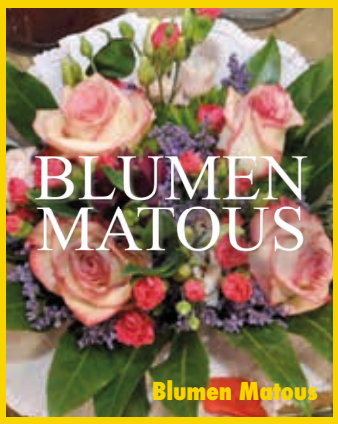
Stadlauer Straße 9 • Tel. 01/285 46 35
www.eisstanitzl.at

Putzkers Grafikteam

Eissalon Eisstanitzl

Blumen Kalch





Blumen Matous

Blumen Kalch

Die Gärtnerei Kalch ist ein Familienbetrieb, der seit mittlerweile sechs Generationen tätig ist. Mit ihren eigenen Feldern und Glashäusern ist es den Kalchs möglich, viele Produkte aus Eigenerzeugung anzubieten – ganz nach dem Motto „kaufen, wo's wächst". Dabei haben Qualität und Frische oberste Priorität.

Langobardenstraße 121 • 01/282 21 55
www.kalch.at

Blumen Matous

Das Team von Blumen Matous bietet in seinem charmanten Geschäftslokal im Herzen von Stadlau Blumensträuße und jegliche Art von Arrangements, Hochzeitsfloristik oder Trauerfloristik. Team Matous nimmt sich Zeit für ihre Wünsche. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die Vielfalt!

Stadlauer Straße 11 • 0676/312 44 68
www.blumen-matous.at

Elektro Bures

Martin Bures und sein Team bieten ein umfassendes Sortiment an Dienstleistungen rund um Planung und Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen an. Netzwerktechnik, Telefonanlagen, Brandmeldeanlagen, Alarmanlagen und vieles mehr. Am Standort oder telefonisch gibt's die entsprechende Fachberatung.

Langobardenstraße 59/14 • 01/774 36 13
www.elektro-bures.at

Gärtnerei Ganger

Der Familienbetrieb um *Marianne Ganger* steht für höchste Qualität, persönliche Beratung und Service. Neben einer abwechslungsreichen Produktion von Obst, Gemüse und Blumen bietet die Gärtnerei am Standort regelmäßig Feste und Bauernmärkte.

Aspernstraße 15–21 • 01/282 35 34
www.gaertnerei-ganger.at

Installateur Kaupa

Harald Kaupa und sein Team sind stets bemüht, pünktlich, sauber und ordentlich die Installationswünsche ihrer Kunden zu erfüllen. Da der Chef meist auf Baustellen und bei Kunden anzutreffen ist, ist das Geschäftslokal seit nunmehr 31 Jahren leider nur selten besetzt. Es empfiehlt sich eine telefonische Voranmeldung.

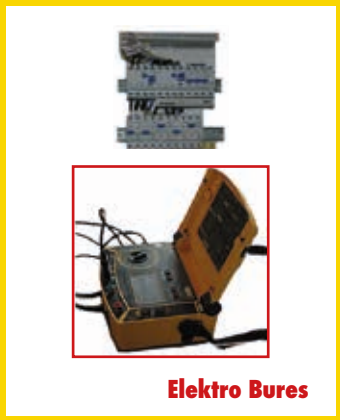
Am Bahnhof 4 • 0676/703 29 12

Karosseriedienst Clark

Mit 1. 1. 2014 übernahm Reinhart Clark offiziell Clark's Karosseriedienst und leitet seitdem das Unternehmen mit seiner Frau Tamara Clark. Seitdem kümmern sie sich zusammen liebevoll um Ihre wertvollen Kunden und um den reibungslosen Betrieb der 1983 gegründeten Autowerkstatt.

Hausgrundweg 7 • 01/282 14 87
www.clark.at

Installateur Kaupa


Elektro Bures

Karosseriedienst Clark

Gärtnerei Ganger

UND DAS SIND WIR ...

Floral Garage Griessmaier

KFZ Oberortner

JUSSI Restaurant/Bar

Le Rusch

Floral Garage Griessmaier

Hinter der *Familie Griessmaier* und dem Blumengeschäft in Wien steht ein junges und dynamisches Familienunternehmen. Sie sind Floristen mit Leib und Seele: *„Bei uns bekommen Sie nicht irgendeinen Blumenstrauß von der Stange, unsere Sträuße und Gestecke werden individuell nach Ihren Vorstellungen gefertigt."*

Wulzendorfstraße 34 • 01/280 62 61
www.blumen-elfe.at

Jussi Restaurant/Bar

Geschäftsführer *Christopher Kocher*: *„Das Jussi steht für seine neue, kreative, aber auch international angehauchte Küche. Inmitten einer grünen Oase versuchen wir, unseren Gästen ihren Aufenthalt besonders angenehm zu gestalten und dabei Urlaubsgefühle zu vermitteln."*

Langobardenstraße 121 • 01/280 11 81
www.jussi.at

KFZ Oberortner

Manfred Oberortner bietet alles rund ums Auto: *„Wir kümmern uns gerne, vom Reifen bis zum Dach, um die Probleme oder Blessuren ihres Fahrzeuges."* Repariert werden alle Marken und alles, was vier Räder hat.

Brausewettergasse 11 • 01/282 33 82
www.oberortner.at

Le Rusch

Der Künstler *Rudolf Schar* versuchte sich schon als Jugendlicher vor allem mit Zeichnungen. Danach verlegte er sich auf die Fotografie. Seit 2006 hat er, dank seiner Töchter, wieder zur Malerei gefunden. Seine bevorzugte Technik ist das Aquarell.

Zschokkegasse 90 • 0660/195 18 88
www.le-rusch.at

Man's Outfit

Egal ob Sie einen eleganten Anzug, eine sportliche Jacke oder ein modisches Shirt suchen, bei MAN'S OUTFIT werden Sie immer fündig. Wir überzeugen mit vielfältiger Auswahl, bestem Kundenservice und qualitativ hochwertiger Markenkleidung.

Stadlauer Straße 17 • 01/282 91 21
www.mans-outfit.at

Renate Biber

„Ich bin immer noch Trafikantin mit Herz und Seele!" Während der vielen Jahre hat sich sehr viel verändert und *Renate Biber* hat immer versucht, sich – neben dem Standardsortiment – nach den Wünschen ihrer Kunden zu richten.

Stadlauer Straße 18-20 • Tel. 01/280 88 83

Man´s Outfit

Renate Biber

Schlosserei Chytil

Bauernmarkt

Stark Wellness

Schlosserei Chytil

Ob ein neuer Gartenzaun für mehr Sicherheit auf Ihrem Grundstück, die elegante Stiege mit Geländer in die obere Etage oder die Automatisierung Ihres Einfahrtstores – Schlosser Ing. *Gerhard Chytil* findet die passenden Lösungen für Ihr Projekt.

Langobardenstraße 16 • 01/283 54 95
www.schlosserei-chytil.at

Stark Wellness

Wir sorgen für Ihren Wohlfühlfaktor und sind Ihr Partner, wenn es um Entspannung und Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden geht! *Stark Wellness* bietet Whirlpools, SwimSpas, Massagesessel, Saunas, Infrarotkabinen und -saunas, Badezimmerausstattung, Infrarot- und Dampfduschen sowie jegliches Zubehör.

Stadlauer Straße 46 • 01/377 22 11
www.stark-wellness.at

Die Wäschefee

Perfekt passende Unterwäsche? Kuschelige Nachtwäsche und bequeme Freizeitmode? Oder die neue Bademode für die kommende Saison? Das alles und noch viel mehr finden Sie bei *Elisabeth Uhyrek*, der „Wäschefee"

Stadlauer Straße 48 • 01/280 72 27

Würstelstand „Zum Fraunz"

Sie mögen es unkompliziert, warten nicht gern lang auf Ihr Essen und brauchen trotzdem Komfort und ein gewisses Flair? Wir stehen für frisches Essen und günstige Angebote. Unsere Imbissstube ist der beliebte Treffpunkt für die Mittagspause oder hungrige Menschen nach einem anstrengenden Tag.

Langobardenstraße 121 • 0677/629 09 411
www.wuerstelstand-zum-fraunz.eatbu.com

Zurück zur Natur

„Sie finden bei uns eine reiche Auswahl an Baby- und Kinderbekleidung aus bio-zertifizierten Naturfasern. Unsere Hersteller sind kleine Familienbetriebe, die ökologisch bewusst in Europa produzieren, verträglich für Mensch und Umwelt."
Doris Verez, Gründerin von *Zurück zur Natur*

Wurmbrandgasse 9 • 0699/172 137 21
www.zur-natur.at

Ströck

Von einer Vielzahl von Brot- und Gebäcksorten über zahlreiche schmackhafte warme und kalte Imbisse wird Ihnen alles geboten. Die gemütliche Filiale lädt mit ihrem freundlichen und hellen Wintergarten zum Genießen und Verweilen ein. Es erwartet Sie Kaffeehauskultur mit Wiener Charme und modernem Flair.

Langobardenstraße 9 • 01/204 39 99-83029
www.stroeck.at

Die Wäschefee

Zurück zur Natur

Würstelstand zum Fraunz

Ströck

DAS SIND WIR ...

Sehwerkstatt

Raumausstatter Hutterer

Sehwerkstatt

Die Sehwerkstatt bietet Brillenmodelle von klassisch-elegant bis trendig-stylish. *Michael Sihn* und sein Team sind Experten darin, Ihnen Brillen mit höchstem Tragekomfort und bester Qualität zu bieten. Neben hohen Ansprüchen an Qualität und Service unterhält *man* die Kunden gerne auch mal mit einem Augenzwinkern.

Stadlauer Straße 9 • 01/282 11 76
www.sehwerkstatt.at

Raumausstatter Hutterer

„Seit über 25 Jahren unterstützen wir unsere Kunden bei der Gestaltung ihres Zuhauses. Im Mittelpunkt stehen dabei immer deren individuelle Wünsche und Ansprüche. Als Raumausstatter punkten wir mit erstklassigem Service und maßgeschneiderten Lösungen." *Erhard Hutterer*, Tapezierermeister und Geschäftsführer

Am Bahnhof 4 • 01/283 61 58
www.ihrwohntraum.at

Der Oberzelter

Wir investieren unsere Kreativität, um Ihren Event großartig zu machen! Wir bieten Zeltverleih, Veranstaltungstechnik (Lichttechnik, Tontechnik), Eventmöbel, Eventunterhaltung, Eventfotografie, Hochzeitsausstattung. Von der Planung bis hin zum Abbau bieten wir Ihnen einen Service, auf den Sie sich verlassen können.

Langobardenstraße 16 • 0664 460 20 40
www.deroberzelter.at

Der Oberzelter

FAMILIENGESUNDHEITSBERATUNG

Sie fühlen sich überfordert? Ihre Lebensqualität und die Ihrer Familie leidet massiv?

Ich berate und begleite Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 18 Jahren bei Problemen in der Beziehungsgestaltung, Freizeitgestaltung, Tagesstruktur oder Ernährung. Weiters unterstütze ich im Rahmen der Beratung beim Medienkonsum und der Förderung der Beziehungsgestaltung zwischen Gleichaltrigen. Außerdem begleite ich bei Problemen beim Schlafen (Einschlafen), Körperpflege, Zahnhygiene sowie beim Finden von Ritualen. Auch begleite ich bei Einkaufssituationen und Schulwegen.

Ich unterstütze und begleite Eltern/ Bezugspersonen und deren Kinder durch die jeweiligen Situationen, um so gemeinsam eine Lösung zu finden.

Die Stärkung der Eltern/Bezugspersonen-Kind-Beziehung steht dabei im Vordergrund und soll erarbeitet bzw. aufgebaut werden. Dabei soll die physische und psychische Gesundheit wiederhergestellt werden, um so die ersehnte Lebensqualität wiederzuerlangen.

Ich berate in meiner Praxis im 22. Bezirk, im familiären Umfeld, sowie an öffentlichen Plätzen (z. B. Spielplätzen, Schulweg bzw. je nach Problemstellung).

Ich kann mir eine Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenhäusern und anderen Institutionen wie auch der Gesundheitskasse vorstellen, die mein Honorar zur Gänze decken, um so konfliktbelasteten Familien die Unterstützung zu geben, die sie brauchen.

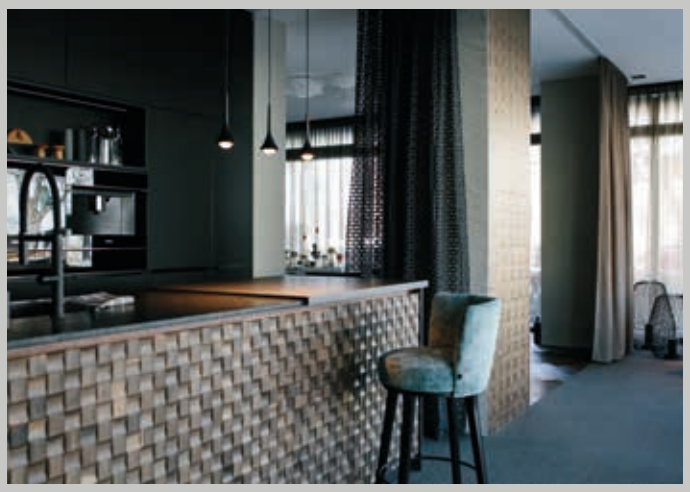
Für eine positive Zukunft – mit IHNEN gemeinsam!
Ihre Elisabeth Schmidt

Besuchen Sie meine Website:
www.familiengesundheitsberatung.at
oder kontaktieren Sie mich unter der Telefonnummer:
0664 992 86 416

Nutzen Sie die Zeit, wo Sie mehr im Garten, auf der Terrasse oder im Freien sind, um Ihrem Eigenheim einen neuen Glanz zu geben. Damit Sie in der kuscheligen Jahreszeit ein gemütliches und schönes Zuhause haben.

FRÜHLING & SOMMER: DIE BESTE ZEIT ZUM RENOVIEREN!

Unsere Stammkunden sind übrigens ganz von unserem Urlaubsservice fasziniert. In der Zeit, in der Sie sich und Ihren Liebsten die verdiente Erholung gönnen, renovieren wir Ihr Zuhause, bis hin zur Reinigung, wenn gewünscht.



Wandveredelungen mit rollbarem Echtbeton, Rosttapeten oder Holzmosaik

Wer bei der Renovierung an eine Großbaustelle in der eigenen Wohnung denkt, der irrt. Denn manchmal reichen schon kleine Veränderungen bei der Wandgestaltung, die der Wohnung optisch ein neues Raumgefühl verleihen. Etwa in Form eines Farbanstrichs mit frischen Farben oder einer neuen Tapete.

Dafür muss auch nicht unbedingt der komplette Raum neu tapeziert werden, denn oft bringt schon eine Wand mit einer schicken Mustertapete den gewünschten Frischeeffekt für die Wohnung.

Auf neuem Boden schreiten

Besonders hoch im Kurs liegen derzeit sogenannte Effektwände, wie Wohnausstattungsexperte und Bodenlegermeister *Erhard Hutterer* erklärt. „Egal ob mit Textilelementen, aus Sandstein

Fotos: Raumausstatter Hutterer

oder in Betonoptik, Effekttapeten lassen sich bei der Raumgestaltung ideal einsetzen."

Ähnlich verhält es sich mit neuen Bodenbelägen, wie etwa mit Parkettpaneelen oder Teppichböden. Denn die sind nicht nur besonders effektvoll, sondern können nach eigenem Geschmack und Belieben entweder vollflächig oder nur teilweise – etwa in Kombination mit Fliesen – verlegt werden.

Individuell wohnen

Die Firma Hutterer begleitet ihre Kunden seit über 25 Jahren bei der Gestaltung ihres Zuhauses. Hier steht der Mensch im Mittelpunkt – und das zeigt sich bei allen Leistungen und Produkten.

Erhard Hutterer bietet allerdings keine Wohnkonzepte von der Stange: Gemeinsam mit seinen Kunden sucht der Wohn-Profi genau die Materialien, die Ausführung, die Lösungen, die zu Ihnen und Ihrer Umgebung passen. Ganz individuell. Probieren Sie es aus!

1220 Wien, Am Bahnhof *4, Telefon: 01/283 61 58*
www.ihrwohntraum.at

Sie erhalten von Juli bis Oktober – **15** % auf alle rollbaren Betontapeten oder Holzmosaik-Produkte gegen Vorlage dieses Abschnitts in unserem Schauraum!

1220 Wien, Am Bahnhof 4, Tel.: **283 61 58 • 2340 Mödling, Spitalmühlgasse 3,** Tel.: **02236/26484**

UNTERWEGS MIT FIBI

Foto: Ria Putzker

Hallo, hier bin ich wieder: Fibi, die Dackelmixdame, die Ihnen Ihr Stadlau aus der Hundeperspektive zeigt!

VOM LAUFEN UND VOM SCHNÜFFELN

Wir Hunde laufen ja für unser Leben gern, das wird Euch ja schon aufgefallen sein. Es gibt nichts Besseres, als im Galopp fünf Runden auf der Wiese zu drehen und dann mit vollem Karacho zum Fraudi hin zu sausen. Hihi, das gibt immer die lustigsten Geräusche! Ihhh! Laaangsam, Fibiii! Das Fraudi kann voll gut kreischen. Das Fraudi schaut mir auch voll gern zu, wenn ich herumlaufe – natürlich immer mit Leine, aber wir haben da so eine lange, da muss ich nicht dauernd genau neben ihr herlaufen. Das Fraudi nennt sie Schleppleine, vielleicht weil sie sich mit den vielen aufgewickelten Schlaufen von der Leine so abschleppen muss? Na egal, mir gefällt das jedenfalls sehr gut, und auch, dass sie mich sehr oft einfach so lange an einer Stelle schnüffeln lasst, wie ich will. Manchmal dauert sowas halt, bis ich alles „gelesen" hab, was wer anderer an einem Baumstamm hinterlassen hat, oder bis ich herausgefunden hab, wo die Maus oder der Igel, die ich dort erschnüffeln kann, hingelaufen sind.

Ich seh ganz oft Menschen, die überhaupt nicht auf ihren Hund schauen, wenn sie mit ihm Gassi gehen. Die schauen lieber in so kleine, flache, schwarze Dinger und tippen da mit ihren Fingern drauf rum. Voll doof! Aber was kann es Spannenderes geben, als uns Hunde beim Schnüffeln zu beobachten und mitzurätseln, welches Tier an dieser Stelle seine Spuren hinterlassen hat? Eben, nix! Stattdessen ziehen die meisten dann ihre Hunde einfach weiter und die armen Hundis müssen dann oft keuchen und husten, weil sie vom Halsband gewürgt werden. Bin ich froh, dass ich ein Geschirr tragen darf!

Am ärmsten, finde ich, sind aber die Hunde dran, die neben einem Fahrrad herlaufen müssen, manchmal bei der größten Hitze! Wir laufen schon gern, aber gern mal schneller, mal langsamer, und wir bleiben auch gern stehen, wo es spannend riecht. So lange gleichmäßig dahinzutraben: Dafür sind wir nicht gemacht. Würden meine kurzen Beinchen auch nicht mitmachen, schon gar nicht mehr in meinem Alter.

Ich glaube, viele Hunde hätten gar nichts dagegen, ab und zu neben dem Fahrrad von ihrem Fraudi oder Herrl mitzulaufen – wenn die sich dafür ein anderes Mal mit einem ausgedehnten Schnüffelspaziergang revanchieren würden. Aber machen die das? Kommt wohl eher selten vor. Dabei sind wir Hunde echt voll kooperativ, wir machen jeden Blödsinn der Menschen mit

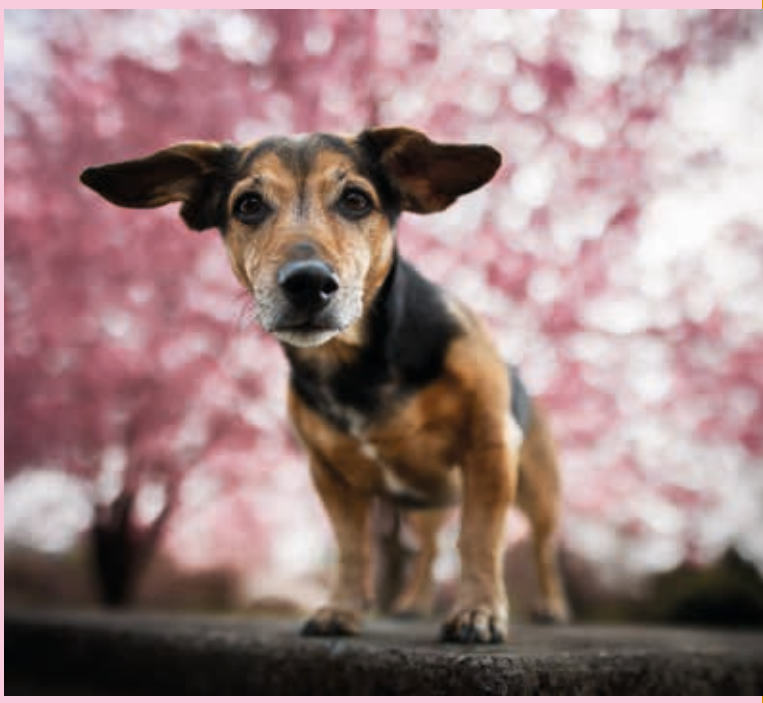


Foto: Alina Böck

und lassen uns wirklich viel gefallen – sie merken das nur oft nicht. Wir sind halt die besten Freunde der Menschen, und das mit Stolz. Aber wie sieht das umgekehrt aus? Behandeln uns die Menschen wie Freunde? Ich glaube, viele Zweibeiner würden sich „bedanken", wenn sie von ihren Freunden so behandelt würden wie wir. Sitz! Platz! Geh weg! Lass das! Als ob man mit uns nicht auch ganz normal reden könnte. Wir verstehen echt viel mehr, als die Menschen glauben. Aber verstehen sie uns? Nein! Wir sollen uns jederzeit unser Futter wegnehmen lassen und zu allen Hunden und Menschen immer und überall freundlich sein. Schaffen das die Menschen? Ja?

Also, seid doch ein bissi lieber und verständnisvoller zu Euren Hunden und vielleicht auch zueinander. Und denkt dran: Lasst uns Hunde im Sommer nicht im Auto sitzen, nicht einmal, wenn Ihr nur für ein paar Minuten in ein Geschäft wollt. Das kann für die Schwächeren unter uns schon zu lang sein … Geht lieber mit uns baden, das geht bei uns im Bezirk sowieso voll super!

Bis bald! – Eure Fibi

KREUZWORTRÄTSEL

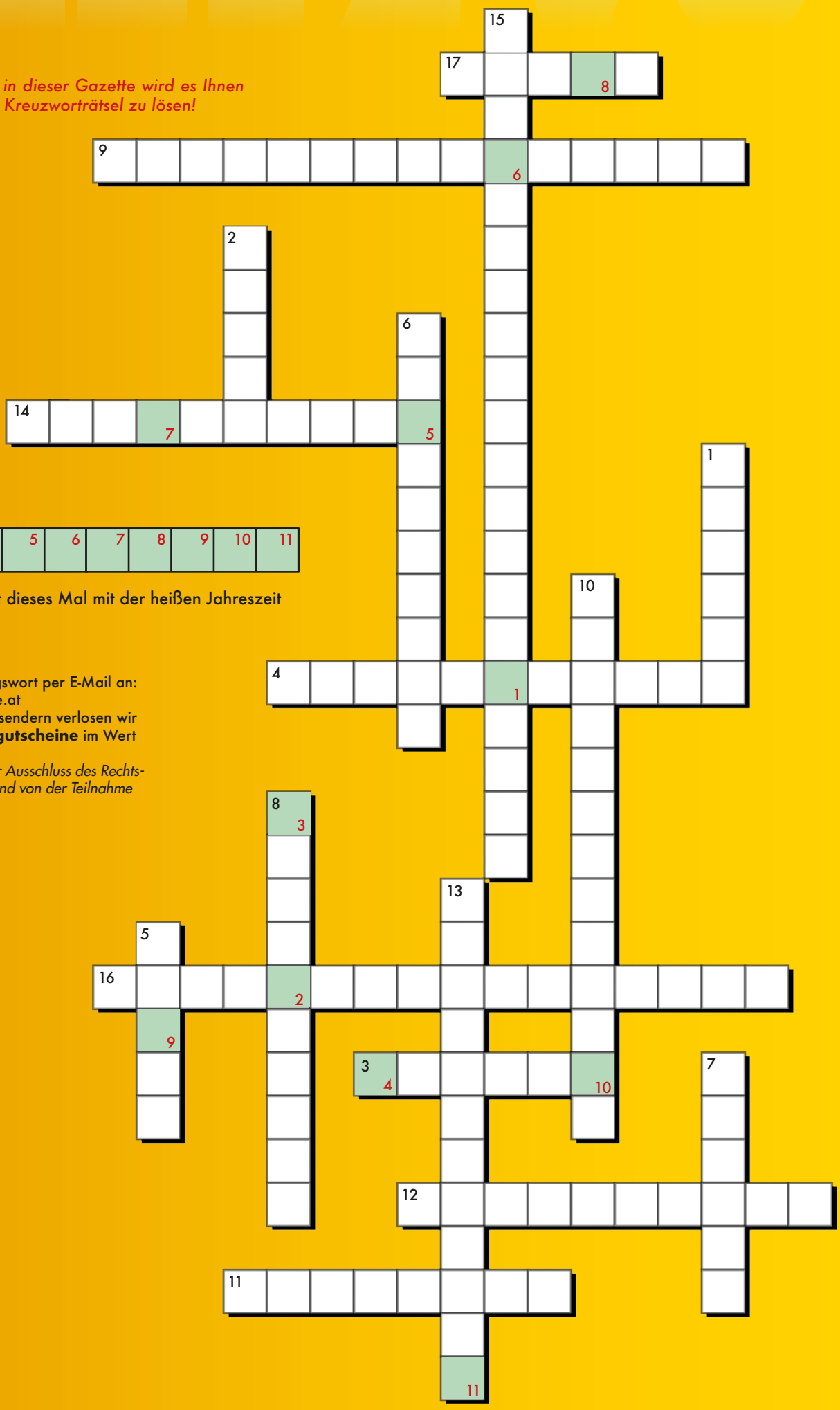
Senkrecht:

1 Gärtnerei, die regelmäßig Bauernmärkte veranstaltet
2 Gärtnerei, die seit 6 Generationen ein Familienbetrieb ist
5 1983 gegründete Stadlauer Autowerkstatt
6 Repariert in Stadlau alles, was vier Räder hat
7 Schlosserei, die Lösungen für jedes Projekt findet
8 Hier findet man in Stadlau Anzüge, Jacken und Shirts für Herren (zusammengeschrieben)
10 Stadlauer Nahversorger für Whirlpools, Massagesessel und Infrarotkabinen (zusammengeschrieben)
13 Bietet Fachberatung für Netzwerktechnik, Telefonanlagen und Alarmanlagen (zusammengeschrieben)
15 Stadlauer Lenkerausbildung mit Erfolgsgarantie (zusammengeschrieben)

Waagrecht:

3 Stadlauer Blumenladen, in dem man Vielfalt genießen kann
4 Familie, die eine Floral Garage betreibt
9 Hier bekommen nicht nur Stadlauer biozertifizierte Baby- und Kinderbekleidung (zusammengeschrieben)
11 Raumausstatter mit erstklassigem Service
12 Kreativer Eventausstatter mit Rundum-Service
14 Märchenfigur, die kuschelige Nachtwäsche und Bademode liefert
16 Versorgt seine Kunden mit maßgeschneiderter EDV-Ausstattung (zusammengeschrieben)
17 Installateur, wo der Chef meistens bei Kunden anzutreffen ist

Mithilfe der Berichte in dieser Gazette wird es Ihnen ein Leichtes sein, das Kreuzworträtsel zu lösen!



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Unser Lösungswort hat dieses Mal mit der heißen Jahreszeit zu tun!

Schreiben Sie das Lösungswort per E-Mail an:
office@stadlauerkaufleute.at
Unter den schnellsten Einsendern verlosen wir **3 Stadlauer Einkaufsgutscheine** im Wert von je 10 Euro!
(Die Verlosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Vereinsmitglieder sind von der Teilnahme ausgeschlossen.)

AUER & STADLER
VIELOSOPHIEREN IN STADLAU

EIN SOMMERGESPRÄCH

Endlich ist es wieder (zu) heiß, der Sommer ist zurück, und die Herren Auer und Stadler treffen sich gerade mal wieder zur Mittagszeit im Stadlauer Park, um entspannt die Seele baumeln und ihr stressiges Pensionistendasein ein wenig zur Ruhe kommen zu lassen.

„Searvas, Stadler! Endlich erkenn ich dich wieder, alter Freund, hast di kaum verändert unter der Maske."
„Najo, Auer, du di a ned, a bissl blass bist halt, so unter der Nase."
„Ka Wunda, es woa jo so gnadenlos sonnig, in letzter Zeit, und i bin jo scho fast a Gewohnheitsmaskenträger geworden. Fühl mi fast nackert, so ohne den Fetzn vuam Gsicht."
„Woa scho schräg, die letztn Joah. Auf da Sparkasse hods ausgschaut wia in der Warteschlange fia an Banküberfall, hod ma schaun miass´n, damit ma sich vuan einedrängt, damit ma noch a Göd krieagt vom Mädl am Schalter, hahaha ...!"
„Stadler, du bist ma a Witzbold. Oba im Ernst, die Gangstertiachln werden eh wiederkommen, und in Wien kannst dich eh glücklich schätzen, weil da bleibts eh bei der Maskenpflicht, zumindest im Spital, in den Banken, der Apotheke, in den Ämtern, bei den Ärzten und in die Öffis."
„Jo die öffentlichen Verkehrsmittel, do hocken eh so viele *Nasenbären* drin, da ist der Mundschutz dann nur Tarnung."
„... *Nasenbären*, Auer?"
„Jo, des san die, die wos des Fetzerl grad noch über die Lippen ziehen, damit die Nase schön frei ist. So können´s dann besser in ihre Händies brüllen, so auf Lautsprecher, damit der ganze Zug a de Antworten mithören kann."
„Ja, ja, mein lieber Freund Auer, die Zeiten haben sich schon sehr geändert. Früher san die aufg'rissenen Kondompackerl auf'm Asphalt und in de Wiesn herumgelegen, jetzt kugeln da jede Menge gebrauchte Masken neben de Tschickstummel am Boden herum. Weil, es gibt ja auch a bissl wenig Mistkübeln mit dem Tschickrohr, vor allem in unserer Gegend. Dafür hods a bissl z'vüh Beton. Neulich war ich in der Seestadt, da derschnauft mas kaum, a ohne Maske, weil der Asphalt dort dermassen flimmert, dass ma fast an Hitzeschutz auf de Sandalen braucht und die Gummicrocs nach hundert Meter zum Schmelzen anfangen."
„Jo, jo, Stadler, gib Gummi!"
„Najo, selber schuld, wenn man das lauschige Fleckerl, unseren Stadlauer Park verlässt, um in die Fremde zu fahren. Da war die Maske dann als Schweißtücherl grad recht, Auer."
„Apropos Park ...hast schon dem Hutterer seinen neuen Schauraum gesehen, da am Feistritzer-Eck?"
„Na logo, sehr fesch, und da gibt´s jetz echt a Hausschild auf dem *Feistritzer-Eck* steht. So liab. Sie fehlt ma schon sehr, die Uli Feistritzer und ihr G'schäft..."
„Am meisten fehlt mir auch der Uli ihr legendärer Zwetschkenpunsch beim Stadlauer Punschfest. Das soll ja dieses Jahr endlich wieder stattfinden, wenn's denn Corona zulässt, oder die Affenpocken oder wos a immer da auf uns zukommt im kommenden Winter."
„Red ma ned vom Winter, Auer, genießen wir lieber den Sommer, solang er noch da ist und es nicht über vierzig Grad hat. Geh'n wir doch rüber zur Hermi, weil des Eisstanitzl hod des beste Eis von Wien. Ihre Cupcakes und die Eistopfenknödel san a Gedicht. Vielleicht treffen wir dort auch den Michi Sihn von da Sehwerkstatt, der hot imma den Durchblick, oder ein paar andere von den Kaufleuten. Ich lad dich ein!"
„Nett von dir, Stadler. Do fällt mir grad ein, wie du damals vergessen hast, deinen Mundschutz runterzunehmen, beim Eistütenlutschen, *hahaha!*"
„Jo, des woa mein Highlight in der Corona-Zeit, Auer, und die Maske war die einzige, die ich dabei gehabt hab, *hahaha*. Auf zum Eis, und jetzt derweil amal ohne Maske!"

Mehr von Auer & Stadler gibt's auf www.stadlauerkaufleute.at!

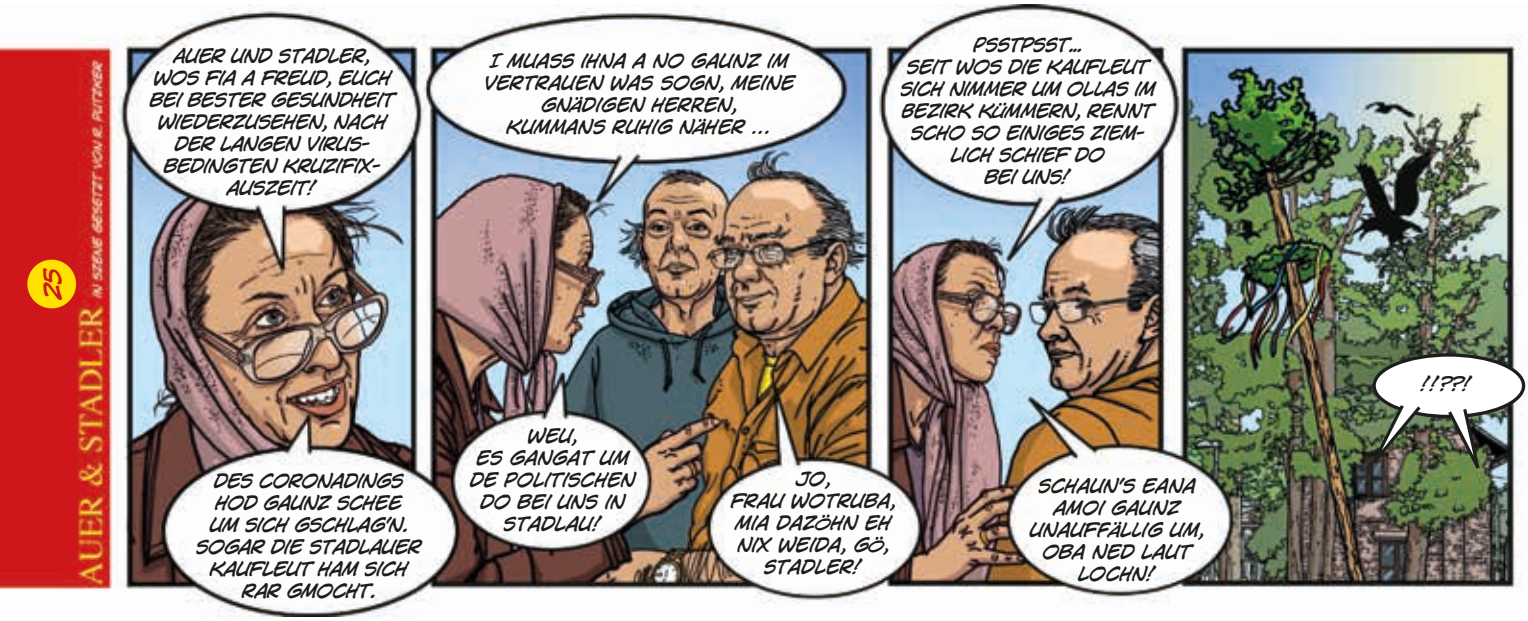


Foto: Günther Peck

EIN MANN MIT SAMMELLEIDENSCHAFT

Der Donaustädter Günther Peck hat eine neue „Leidenschaft": Die Stadt schöner – oder wenigstens ein bisschen weniger schmutzig – zu machen.

Zu diesem Zweck bewaffnete sich der Hundebesitzer mit Greifzange und Gackisackerl und legte los: Auf seinen Gassirunden mit dem Hund klaubte er Papierln und Plastikabfälle, aber vor allem Zigarettenstummel ein.

Auf dem Foto zu sehen ist sein Werkzeug und die „Ausbeute" eines Spaziergangs im Bereich Langobardenstraße/Kapellenweg/Weg unter der U-Bahn-Trasse. Binnen ein bis zwei Stunden kam da ein ganzes Gackisackerl voll zusammen. Peck: „Ich bin selbst Raucher, aber das muss ja wirklich nicht sein, dass man seinen Zigarettenstummel einfach auf dem Gehweg austritt oder in die Wiese wirft."

Tatsächlich wurden viele öffentliche Mülleimer im Bezirk gegen Modelle mit Zigarettenausdämpfer getauscht, sodass man die Kippe nach dem Rauchgenuss nur wenige Meter mittragen müsste. In manchen Straßenzügen aber, wie etwa in der Schickgasse, wurden abmontierte Mülleimer nicht mehr ersetzt. Dementsprechend schwierig ist dort jetzt die Entsorgung.

Für mistkübelmäßig unterversorgte Gegenden gibt es transportable Aschenbecher im Miniformat, die dicht schließen. Sie kosten nicht die Welt, helfen aber, die Welt um einiges schöner zu machen – so wie es Günther Peck tut, der auch weiterhin seiner „Sammelleidenschaft" nachgeht. Machen wir es ihm doch schwerer, noch etwas zu finden! Danke!

© MA 48

DES RÄTSELS LÖSUNG AUS DEM LETZTEN HEFT:

Das Lösungswort lautete:
„WINTERSCHLAF"

Die zehn glücklichen Gewinner wurden bereits verständigt und haben ihren Gewinn bereits erhalten!

EFFEKTIV WERBEN

Packen Sie Ihre Werbebotschaft in unsere GAZETTE!

Mit einer Reichweite von über 15.000 Haushalten in Wien-Donaustadt bieten wir Ihnen Anzeigenplatz zu einem unschlagbaren Preis!

Kontaktieren Sie uns via E-Mail: *office@stadlauerkaufleute.at* oder telefonisch unter **0664/9236520**!

Wir beraten Sie gerne.

IMPRESSUM

Die „Stadlauer Gazette" erscheint unregelmäßig/mindestens einmal im Jahr und berichtet über die Aktivitäten des Vereins „Die Stadlauer Kaufleute" und dessen Mitglieder.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Verein „Die Stadlauer Kaufleute"/ Obmann Erhard Hutterer
Anschrift: Am Bahnhof 4, 1220 Wien
Tel./Fax: 01/280 88 83, office@stadlauerkaufleute.at
Internet: www.stadlauerkaufleute.at

Grafische Gestaltung: PUTZKERs GRAFIKTEAM, Mag.ª Caroline Klima, Ronald Putzker, Wien, *putzkersgrafikteam.com*
Lektorat: Mag.ª Caroline Klima, Wien, *www.carolines.at*
Druck: Druckwerkstatt HandelsGmbH, Hosnedlgasse 16b, 1220 Wien, Austria

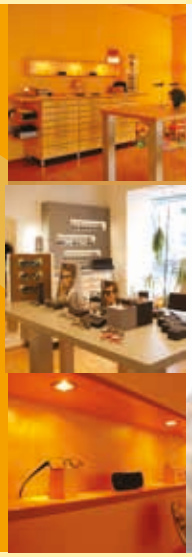
Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

SEHWERKSTATT
BRILLE • KONTAKTLINSE

mo, di, do, fr: 9:00 - 12:30 uhr
14:00 - 18:00 uhr
mi: 14:00 - 20:00 uhr
sa: 9:00 - 13:00 uhr

1220 Wien, Stadlauerstraße 9
telefon 01-282 11 76

info@sehwerkstatt.at
www.sehwerkstatt.at



Holen Sie sich eine GRATIS-PARKUHR bei unseren Mitgliedsbetrieben!

UNSERE MITGLIEDSBETRIEBE

ALL YOU NEED	Schickgasse 2/3, 285 87 78-99
BLUMEN KALCH	Langobardenstraße 121, 282 21 55
BLUMEN MATOUS	Stadlauer Straße 1, 0676 312 44 68
EISSTANITZL	Stadlauer Straße 9, 285 46 35
ELEKTRO BURES	Langobardenstraße 59/14, 774 36 13
Eventmanager „DER OBERZELTER“	Langobardenstraße 16, 0664 460 20 40
FAHRSCHULE DONAUSTADT	Stadlauer Straße 26, 282 24 33
FLORAL GARAGE GRIESSMAIER	Wulzendorfstraße 34, 280 62 61
FRISEUR HAARTREFF	Langobardenstraße 44, 280 75 76
FRISEUR SUSANNE	Langobardenstraße 22A, 282 22 92
GÄRTNEREI GANGER	Aspernstraße 15-21, 282 35 34
INSTALLATEUR KAUPA	Am Bahnhof 4, 0676 703 29 12
JUSSI Restaurant/Bar	Langobardenstraße 121, 280 11 81
KAROSSERIEDIENST CLARK	Hausgrundweg 7, 282 14 87
KFZ OBERORTNER	Brausewettergasse 11, 282 33 82
LE RUSCH	Zschokkegasse 90, 0660 195 18 88
MAN’S OUTFIT	Stadlauer Straße 17, 282 91 21
PUTZKERs GRAFIKTEAM	Tamariskengasse 102/13/2, 0699 1947 4506
RAUMAUSSTATTER HUTTERER	Am Bahnhof 4, 283 61 58
RENATE BIBER	Stadlauer Straße 18-20, 280 88 83
SEHWERKSTATT	Stadlauer Straße 9, 282 11 76
SCHLOSSEREI CHYTIL	Langobardenstraße 16, 283 54 95
SIEDLUNGSUNION	Mergenthaler Platz 10, 203 12 46
STARK-WELLNESS	Stadlauer Straße 46, 377 22 11
STRÖCK GesmbH	Langobardenstraße 9, 282 11 99
DIE WÄSCHEFEE, E. Uhyrek	Stadlauer Straße 48, 280 72 27
Würstlstand „ZUM FRAUNZ“	Langobardenstraße 121, 0677 629 09 411
ZURÜCK ZUR NATUR	Wurmbrandgasse 9, 0699 172 137 21

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Wiener EINKAUFS STRASSEN
einkaufsstrassen.at

Sei schlau, bleib in DIE STADLAUER KAUFLEUTE
www.stadlauerkaufleute.at